



„Mein lieber Schwan . . . “



Liebe Leser!

Auch wenn das Jahr 2021 bisher wieder von Coronapandemie geprägt war, gibt es trotz Ausfall vieler Veranstaltungen einige Neuigkeiten zu berichten. Wir danken allen Einwohnern, für ihr Verständnis bei der Beachtung aller Coronaregeln. Frieder Klett aus Bonnewitz verleiht dem mit folgenden Worten Ausdruck:

CORONA – Die Zeiten für Geduldige

Wenn man die Zeitung aufschlägt liest man immer wider
Corona – die Pandemie erhitzt die Gemüter.
Ein Jahr ist gelähmt das öffentliche und persönliche Leben,
wann kann es und wie eine Normalität wieder geben?
Ich denke manchmal es ist wie an der Haltestelle vom Bus,
der Bus hat Verspätung – wartet man oder geht man zu Fuß?
Doch das Warten erscheint mir die bessere Art
Mit Geduld hat sich schon mancher Ärger erspart.
Auch beim Impfen ist die bestimmt noch von Nöten,
haben wir die nicht, geht uns auch noch die Hoffnung flöten.
Gerade die brauchen wir aber in den unsicheren Zeiten,
Zuversicht und Vertrauen in die eigene Stärke möge uns begleiten.
Der Alltag hat aber auch andere Themen,

bestimmt kann man sich auch wieder dazu bequemen,
irgendwann, irgendwo in diesem Theater
das wäre auch interessant für Mutter, Kind und Vater.
Nicht nur die Gastwirtschaft ist schwer angeschlagen,
wie lange lässt sich das denn ertragen?
Wenig wird irgendwann so sein wie 2019 Weihnachten,
es wird vieles anders sein wie wir heute dachten.
Machen wir das Beste aus der jetzigen Situation,
mit gutem Willen, Maske und Abstand schaffen wir das schon.
Ich bin ein Optimist – ist das vielleicht schlecht?
Doch man kann es doch nicht jedem machen recht.
Nun komme ich aber an’s Ende mit meinen Gedanken,
einmal werden wir COVID 19 weisen in die Schranken.

Bonnewitz, Februar 2021

Friedrich Klett

Der Penny-Markt wächst!

Auf der Baustelle am Kirchweg geht es zügig voran. Eröffnung soll Mitte des Jahres sein. Neben der Kaufhalle von Penny kommt eine Filiale von Bäcker Wippler und die Außenstelle der Dürrröhrsdorfer Fleischerei mit Imbissangebot nach Graupa.

www.vkt-gmbh.de

pirna
Innovationen voller Leben

Stadtverwaltung Pirna
Fachgruppe Stadtentwicklung

VERKEHRSPLANUNG
Köhler und Taubmann GmbH
Bamberger Straße 7
01187 Dresden
Telefon: +49 351 43639-0
Telefax: +49 351 43639-19
Email: dresden@vkt-gmbh.de

Dresden, 18.12.2020

VKT

Konzept zur Neuausrichtung
des straßengebundenen ÖPNV in Pirna

Ergebnisbericht

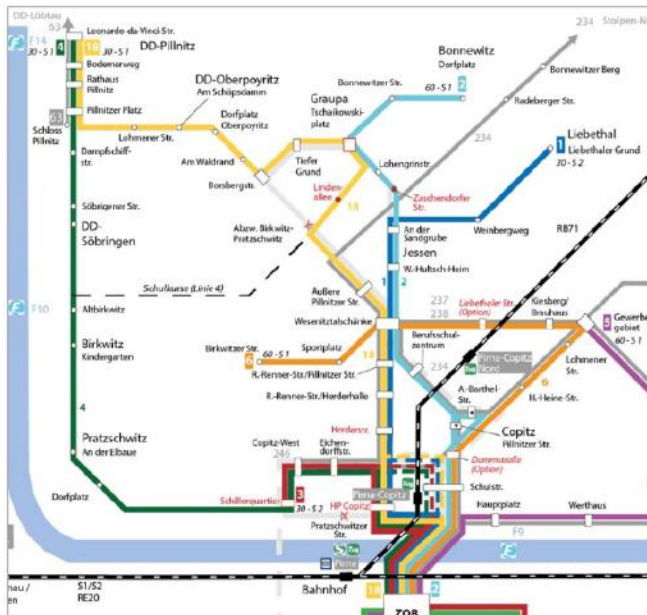
Die Stadtverwaltung Pirna stellt die Planungen für den ÖPNV vor.

Der Netzausschnitt im Bild 17 zeigt die empfohlene Vorzugslösung für die nördlichen Stadtteile und Außenquartiere.

Bild 17: Ausschnitt Netzkonzept – Copitz, Graupa, Bonnewitz, Liebenthal

5.2 Graupa / Bonnewitz

5.2.1 Strategische Ziele und Lösungsansätze Für den Raum Graupa/Bonnewitz sind neben den Zielen auf Pirnaer Stadtgebiet auch Verbindungen in Richtung Pillnitz/Dresden von großer Bedeutung. Ein wichtiges Anliegen aus der Bevölkerung war und ist deshalb auch die Wiedereinführung einer durchgehenden Buslinie über Pillnitz bis zum Schillerplatz.



Die Gesamtbetrachtung des ÖPNV-Korridors von Pirna über Graupa nach DresdenBlasewitz ist aufgrund der räumlichen Verflechtungen und Mobilitätsbedürfnisse grundsätzlich sinnvoll. Erforderlich wären jedoch umfangreiche Abstimmungen zwischen DVB und RVSOE sowie den Aufgabenträgern LH Dresden und LK Sächsische SchweizOsterzgebirge. Ob und wie eine (gemeinsame) Neuausrichtung des Angebotes im gesamten Korridor zwischen Pirna und Schillerplatz umsetzbar wäre, kann im Rahmen des Pirnaer Stadtbuskonzeptes nicht beantwortet werden. Die dazu erforderlichen Abklärungen sollen nach Abschluss des vorliegenden Konzeptes erfolgen (Anfang 2021). Abhängigkeiten von diesem (übergeordneten) Lösungsansatz wurden bewusst vermieden.

5.2.2 Vorzugslösung:

Linie 18 Pirna Bahnhof/ZOB – Copitz – Graupa – Pillnitz (L.-da Vinci-Straße)

Die Stärkung der Achse Pirna-Graupa-Pillnitz wird mit einer durchgehenden Buslinie umgesetzt (Nr. 18, vgl. Tab. 2). Der Linienendpunkt in Pillnitz liegt aufgrund diverser Quell- und Zielbeziehungen (z.B. Schülerverkehr, Anbindung Fähre) an der Leonardo-da-Vinci-Straße. Die Fahrzeiten zwischen Graupa und dem Stadtzentrum Pirna werden mit dem Wegfall der Schleifenfahrt in Copitz (heutige Linie G/L) deutlich reduziert. Das Einzugsgebiet für Direktverbindungen

nach Pillnitz vergrößert sich auf den gesamten Korridor.

Linie 2 Pirna Bahnhof/ZOB – (Alt-)Copitz – Jessen – Graupa – Bonnewitz

Der Ortsteil Bonnewitz wird mit einer neuen Direktverbindung (Linie 2, vgl. Tab. 3) zum Bahnhof Pirna in das Stadtnetz integriert. In Graupa (Tschaikowskiplatz) bestehen ganztägig, attraktive Anschlüsse zur Verbindung Pirna-Graupa-Pillnitz (Linie 18, s.o.).

Die Linie 2 muss deshalb in ihrer Fahrplanlage der Linie 18 angeglichen werden. Um die RudolfRenner-Straße nicht mit zeitgleichen Parallelfahrten zu belasten, soll die Linie 2 in Copitz über die Pillnitzer Straße geführt werden. Dies würde die Erschließung des Berufsschulzentrums und des zentralen Bereichs von Altcopitz verbessern. Die DVB-Linie 83 von Pillnitz nach Bonnewitz ist in der aktuellen Form nicht mehr erforderlich; das weitere Vorgehen mit den DVB zu koordinieren. Linie 2 Pirna Bahnhof/ZOB – (Alt-)Copitz – Jessen – Graupa – Bonnewitz

Linie 1 Pirna Bahnhof/ZOB – Copitz – Jessen – Liebenthal

5.3 Liebenthal / Jessen

5.3.1 Strategische Ziele und Lösungsansätze Die Erschließung von Liebenthal ist heute Teil der „Rundfahrt“ der Linie G/L.

Die Vorteile der teilweise dichten Taktung (15'-Takt Hauptverkehrszeit) werden durch die unattraktiven Umwege wieder aufgehoben. Wesentliches Ziel im Korridor Jessen-Liebenthal ist ein nutzerfreundliches Angebot mit einheitlicher Linienführung in Hin- und Rückrichtung. Im potenzialstarken Abschnitt R.-Renner-Straße muss eine sinnvolle Taktergänzung mit dem Stadtbusangebot in/aus Richtung Graupa resultieren.

5.3.2 Vorzugslösung

Liebenthal wird mit der neuen Linie 1 in beiden Richtungen auf direktem Weg mit dem Bahnhof und dem Stadtzentrum verbunden (vgl. Tab. 4 und Bild 17). Aus dem Verzicht auf den Rundkurs über Graupa und die Schleifenfahrt in Copitz West resultieren deutliche Reisezeiteinsparungen.

Erreichbarkeit Ortschaftsrat:

persönlich:	zu den Öffnungszeiten im Ortschaftsamt Badstraße 3 (Turnhalle, I. Etage)	Dienstag 15.00 – 18.00 Uhr
Post:	Badstraße 3, 01796 Pirna	Tel: 03501 548206
jetzt neu:	grüner Briefkasten an der Post, Richard-Wagner-Str. 17	e-mail: graupa@pirna.de